



11. September 2025 – Sirenenprobealarm im Landkreis Lörrach

Die Warnung der Bevölkerung vor Gefahren ist eine wichtige Aufgabe der Kommunen. Eine bewährte Möglichkeit, die Einwohner auf eine Gefahr aufmerksam zu machen, ist dabei die Auslösung eines akustischen Signals durch Sirenen.

Um die Funktionsfähigkeit der installierten Sirenenanlagen zu überprüfen, findet am **Donnerstag, den 11. September 2025** im gesamten Landkreis Lörrach **um 11.00 Uhr** ein Sirenenprobealarm statt. Dieser dient ausschließlich zur Kontrolle der Funktionsfähigkeit bestehender und neu installierter Sirenen. Grundsätzlich sind Sirenen insbesondere zur Warnung bei größeren, auch gemeindeübergreifenden Schadenslagen (z. B. bei Erdbeben, Hochwasser oder auch industriellen Störfällen) ein effektives Mittel.

Der Probealarm beginnt **am 11. September 2025 um 11.00 Uhr mit dem Signal „Warnung“**, bestehend aus einem auf- und abschwellenden Ton von einer Minute.

Alarm

1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

Danach folgt das Signal „Entwarnung“, bestehend aus einem Dauerton von einer Minute.

Entwarnung

1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder TV

**Bitte denken Sie daran, den Notruf 110 oder 112
nur im tatsächlichen Notfall anzurufen!**

Dieses Signal bedeutet: Gefahr, schützende Räume aufsuchen, Radio oder TV einschalten, auf Informationen achten. Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Sirenen und um die Bedeutung der Sirensignale bei der Bevölkerung in Erinnerung zu rufen, sind solche Pro-

bealarme in gewissen zeitlichen Abständen erforderlich. Ihre Gemeindeverwaltung bedankt sich für Ihr Verständnis.

Todtnau, den 5. September 2025
Bürgermeisteramt:
Fiedel, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Donnerstag, den 11. September 2025 um 19.00 Uhr** findet in der **Silberberghalle Todtnau**, Meinrad-Thoma-Str. 18, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der alle EinwohnerInnen eingeladen sind. Über das Ratsinformationssystem unter <https://ris.todtnau.de> können Sie sich über diese Sitzung informieren und die Beratungsunterlagen einsehen. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.07.2025
3. Aufstockung Mensa GMS Todtnau, Flst. 284/2; 284/6: Vorstellung der Bauantragsplanung und Kostenberechnung
4. Beratung und Beschlussfassung über das neue Finanzierungssystem der Hochschwarzwald Tourismus GmbH 2026

5. Beratung und Beschlussfassung zur Flächenbereitstellung zum Ausbau von Windenergieanlagen auf der Gemarkung Todtnau
6. Umstellung Atemschutz auf Überdruck
7. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Bereitstellung einer Car-sharing Station
8. Entwicklung Ländlicher Raum (ELR) – Antrag auf Aufnahme in das Förderprogramm 2026
9. Bekanntgaben
10. Verschiedenes

Todtnau, den 4. September 2025
Oliver W. Fiedel, Bürgermeister



**Einsammeln
der Gelben
Wertstoffsäcke**

Montag, 8. September 2025

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • **www.aponet.de**
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
0800 0022833
 • per Mobiltelefon **22833**



Familienzentrum Oberes Wiesental

Neustadtstraße 1, 79677 Schönauf
 Verschiedene Beratungsangebote
 für Familien, vertraulich und i.d.R.
 kostenfrei, offene Begegnungsan-
 gebote – **Bürozeiten: Mo. – Fr. von**
9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 07622-69759675
FamzOW@diakonie-loerrach.com

Ärzte



Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereit-
 schaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbe-
 sondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25
 Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr
 (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr
 (ohne Anmeldung)

Zahnärzte



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Notfällen

Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)

Weitere Informationen unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte



Praxis Dr. Dörflinger

Oberdorfstr. 3, Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020

Praxis Dr. Schlipf

Goethestraße 9, 79650 Schopfheim
 Telefon 07622/688588

Neue Notrufnummer (seit 1. Januar 2025):

07621-1542807

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955

E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönauf i. Schw.

Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr

für Einzelpersonen, Paare und Familien mit
 niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechti-
 gung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	07621/3087
Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung, Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)	07671/9995309

Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. Träger im Zusammenhang mit der Landtagswahl in Baden-Württemberg am 8. März 2026

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten

übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Todtnau, Bürgerservice, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Todtnau, den 5. September 2025
Bürgermeisteramt: Oliver W. Fiedel



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

Online-Veranstaltung „Projekt ICH“

Neue Wege wagen, Stärken entdecken, Perspektiven entwickeln – darum geht es bei der kostenlosen Online-Veranstaltung „Projekt ICH“ der Berufsberatung im Erwerbsleben am **Freitag, den 24. September 2025 von 17.00 bis 18.30 Uhr**.

Forstbezirk Todtnau

Sperrung Wanderweg zwischen Wasserfallkiosk und Wasserfall

Aufgrund von Baumfällungen aus Verkehrssicherungsgründen wird der Wanderweg zwischen Wasserfallkiosk (Afersteg) und Wasserfall **von Montag, 15. September, bis voraussichtlich Mittwoch, 17. September**, voll gesperrt. Der Zugang zum Wasserfall ist in dieser Zeit nur von oben über das Portal der Blackforestline oder von Todtnauberg aus sowie von unten aus Richtung Todtnau-Stadt über den Wasserfallsteig möglich. Wir bitten um Ihr Verständnis.

LandFrauen Bezirk Oberes Wiesental LandFrauentag

Am **Freitag, den 12. September 2025** findet **ab 17.00 Uhr** beim Festplatz Schäfing in Ehrsbarg der LandFrauentag des LandFrauenbezirk Oberes Wiesental statt. Referentin Steffi Lais spricht über das Thema „Prävention sexueller Gewalt“, anschließend Unterhaltung mit „Steffi & Salz“. Fürs leibliche Wohl sorgen die Ortsvereine Hög-Ehrsbarg und Utzenfeld. Alle LandFrauenmitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.

Schlechttnau

1. Dorfflohmmarkt in Schlechttnau

Am **Sonntag, den 21. September 2025** findet in Schlechttnau **von 11.00 bis 17.00 Uhr** ein Dorfflohmmarkt statt. Flohmarktstände wird es im kompletten Ort geben. Die Teilnehmer freuen sich auf einen regen Besuch. Näheres hierzu in den nächsten Ausgaben der Todtnauer Nachrichten.

Sammlung von Schadstoffen am 18. September 2025

Die diesjährige Sammlung von Schadstoffen wird in unserer Stadt am **Donnerstag, den 18. September 2025** wie folgt durchgeführt:

- in **Todtnau**, Sammelstelle Parkplatz Franz-Josef-Faller-Str./neben Haus des Gastes
Annahme von 10.00 – 13.00 Uhr
- in **Todtnauberg**, Sammelstelle Parkplatz beim Scheuermattlift
Annahme von 14.00 – 17.00 Uhr

Es werden nur haushaltsübliche, nicht nachweispflichtige Mengen angenommen. Aus Sicherheitsgründen (z. B. spielende Kinder) müssen die Schadstoffe dem Sammelpersonal direkt übergeben

werden. Verstöße (z. B. Abstellen der Schadstoffe außerhalb der Annahmzeiten) werden bei der Polizei angezeigt.

Zur Schadstoffsammlung gehören u.a. Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Produkte wie z. B. Farb- und Lackreste oder Klebstoffe, quecksilberhaltige Produkte wie z. B. Energiesparlampen oder Thermometer, Holzschutz- und Holzbehandlungsmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, ölhaltige Abfälle.

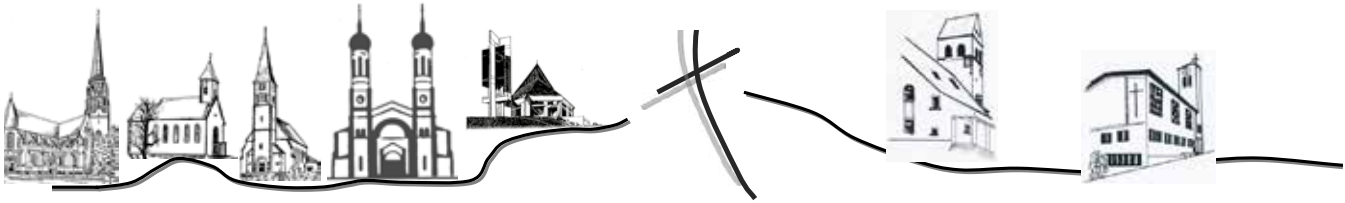
Bitte informieren Sie sich vorab unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/schadstoffe/annahmebedingungen über die geltenden Annahmebedingungen. Mehr Informationen darüber,

Die Veranstaltung ist kostenlos und richtet sich an Menschen, die vor einer beruflichen Neu- und Umorientierung stehen. Anmeldung unter <https://eveeno.com/projekt-ich>
Infos unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/loerrach/projekt-ich>

was sonst noch alles zur Schadstoffsammlung gehört, gibt es online unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de, in der Abfall-App oder beim Service Center der Abfallwirtschaft unter der Telefonnummer 07621/410-1999.

Die Schadstoffe werden kostenlos angenommen. Sie müssen in fest verschlossenen (auslaufsicheren) Gefäßen/Gebinden angeliefert werden. Machen Sie bitte von der gebotenen Entsorgungsmöglichkeit wieder regen Gebrauch. Sie leisten damit einen persönlichen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

Todtnau, den 5. September 2025
Bürgermeisteramt



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort zur Woche

„Den halb abgebrochenen Ast wird er nicht ganz abreißen, und das Feuer, das gerade noch so brennt, wird er nicht mit einem Eimer Wasser übergießen. Er bringt das Recht.“ Jesaja 42,3

Lohnt sich das denn? Einen halb abgerissenen Ast weiterwachsen lassen oder ein angebrochenes Rohr zu verwenden. Warum ein fast verloschenes Feuer oder einen glimmenden Docht noch am Leben erhalten?

Ich frage mich manchmal schon, warum Gott uns nicht aufgibt. Wenn man in der Welt sieht, was Menschen sich gegenseitig antun, oder wenn man im Kleinen, in Familien, Schulen, Arbeitsplätzen erlebt, wieviel wir uns verletzen – und trotzdem: Gott geht mit. Er lässt uns nicht im Stich. Auch wenn wir nicht funktionieren, wenn wir versagen, Fehler machen, wenn wir lieblos handeln und ihn selbst vergessen; er bleibt treu. Er verbindet die Wunden. Gott spendet Trost. Er lässt uns nicht allein.

Wie gut, dass Gott seine Liebe nicht von unserer Leistung oder unserem „Gut sein“ abhängig macht.

Sein „Ja“ zu uns gilt! Ja zu uns, genauso wie wir sind.

Und er sieht das kleine Flämmchen in uns, die kleine Hoffnung, das Aufschauen, Zuhören wollen. Er löscht uns nicht aus. Er räumt nicht mit uns auf, sondern kommt uns in unseren Schwierigkeiten ganz nah.

Wenn Dir alles davon schwimmt und Du nicht mehr weiterweißt, dann streckt Gott Dir seine Hände entgegen. „Schlag ein, ich bin bei Dir,“ sagt er zu Dir.

Herzliche Einladung zum Geheiltwerden,
Thomas Lohse

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**
Genannt ist der Veranstaltungsort.

**Wegen Vakanz der Pfarrstelle Schönau und Todtnau
ab 1. August 2025 wenden Sie sich bitte an Pfarrer
Martin Rathgeber, Zell.**

Ebenfalls sind die Pfarrbüros derzeit nur unregelmäßig
besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail oder über
das evangl. Pfarramt in Zell, Tel. 07625 930 520

Sonntag, 07.09.25

in Schönau:

10.00 Gottesdienst
mit Prädikantin Ruth Schwald

Gemeinsam in Schönau lädt ein:

Café und Konzert im Café Goldmann. Kaffee, Kuchen und
Gespräche ab 14.00 Uhr, ab 15.00 Uhr Musik mit den
„Seelenwärmern“. Das Trio spielt Lieder und Songs zum
Nachdenken, Innehalten oder einfach zum Genießen.
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Sonntag, 14.09.25

in Todtnau:

10.00 Gottesdienst „Silberstreif“
mit Prädikantin Ruth Schwald

Gemeinsam in Schönau lädt ein:

Liturgischer Frühschoppen im Hotel Kirchbühl: ab 10.00
Uhr Lieder und Impulse für die Woche, mit einem „Gebet
to go“, anschl. je nach Wunsch Austausch und Gespräche
bei Gebäck und Getränk. Der Eintritt ist frei, eine
Reservierung ist nicht notwendig.

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Herr Pfarrer Martin Rathgeber

E-Mail: martin.rathgeber@kbz-ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

**Die Pfarrstelle beider evangl. Kirchengemeinden ist derzeit
vakant. Vakanzvertreter ist Pfarrer Martin Rathgeber.**

Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Schönau und Todtnau:

Wegen der Vakanz sind die Pfarrbüros derzeit nur unregelmäßig
besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail oder über das evangl.
Pfarramt in Zell, Tel.: 07625 930 520

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 05.09.25 – Herz-Jesu-Freitag / Hl. Mutter Teresa von Kalkutta

ab 08.30 Uhr: Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
 19.00 **Schönau:** Herz-Jesu-Amt
 anschl. Anbetung
 mit Kollekte für das Kinderheim Bethlehem
 für: gestifteter Jahrtag Ida Steinebrunner;
 gestifteter Jahrtag Agnes und Franz
 Zimmermann; Franz Ruch und verstorbene
 Angehörige; Jahrtag Helmut Becker und
 verstorbene Geschwister

Samstag, 06.09.25 – Mariengedächtnis

- 14.00 **Schönau:** Wortgottesdienst mit Trauung
 des Brautpaares Elisa und Oliver Lebbin
 16.00 **Schönau:** Beichtgelegenheit
 18.30 **Wieden:** Vorabendmesse
 für: 2. Gedenken Elisabeth Fertl; Josef Lais und
 verstorbene Angehörige; Karl, Rosa und Ingrid
 Asal; Hugo und Hilda Walleser und verstorbene
 Angehörige

Sonntag, 07.09.25 – 23. Sonntag im Jahreskreis Heiligsprechung des seligen Carlo Acutis

- 08.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe
 für: 3. Gedenken Christa Neher; Rosa und
 Wilhelm Schreiber und Rudi Behringer;
 Rosa Schubnell und Liesl Menner
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 11.30 **Schönau:** Tauffeier
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Montag, 08.09.25 – Fest Mariä Geburt

- 18.30 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Todtnauberg:** Marienmesse in der Kapelle

Dienstag, 09.09.25 – Selige Alfons Maria Eppinger

- 09.30 **Schönau:** Hl. Messe
 für: einen verstorbenen Sohn und verstorbene
 Angehörige; Theresia Geis; z.E. d. hl. Carlo
 Acutis; um Priesterberufe
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
 19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
 für: Josef Bongarts, Christa Neher

Mittwoch, 10.09.25

- 19.00 **Schönenberg:** Hl. Messe (F)
 für: Hedwig Schelhorn, Berta und Werner Sprich,
 Rosa und Josef Schelshorn, für die armen
 Seelen; für Lebende und Verstorbene der
 Familien Droßler und Steinebrunner; Maria und
 Josef Bläsi und verstorbene Angehörige; Rocco
 Caputo und verstorbene Angehörige
 19.00 **Schlechttau:** Hl. Messe in der alten Kapelle

Donnerstag, 11.09.25

- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz

- 19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
 für: 3. Gedenken Elisabeth Fertl; Emma und
 Albert Sprich; Emilie und Karl Corona; Klara und
 Eugen Corona; Martha und Herbert Schmidt;
 Anna Gutmann; Fridolin Asal; Artur und Max
 Behringer, Barbara Stiefvater und Stefan Asal

*Der Rosenkranz und die Hl. Messe in Todtnauberg
 entfallen an diesem Tag!*

Freitag, 12.09.25 – Fest Mariä Namen

- 17.00 **Todtnauberg:** Trauerfeier Andreas Hillbrecht
 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
 19.00 **Schönau:** Marienmesse anschl. Anbetung
 für: 2. Gedenken Gerhard Zimmermann;
 Jahrtag Karl Disch und Anna Disch; Heinrich
 Zimmermann, Schönau; im besonderen
 Anliegen; Anna Held und Verstorbene der
 Familien Lais und Held

Samstag, 13.09.25 – Hl. Johannes Chrysostomus

- 16.00 **Todtnau:** Beichtgelegenheit (F)
 18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse zum Kreuzfest
 für: gestiftete Jahrtagsmesse Paul und Elisabeth
 Zimmermann; Jahrtag Heinz Eckert; Verstorbene
 der Familien Kirner und Andres; Josef Bongarts,
 Christa Neher; Familien Zeller und Gutmann und
 verstorbene Angehörige

Sonntag, 14.09.25 – Fest Kreuzerhöhung

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe zum Kreuzfest
 10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe zum Kreuzfest (F)
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe zum Kreuzfest
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 11.30 **Schönau:** Tauffeier
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

→ **An diesem Wochenende findet in allen hl. Messen
 die Kollekte zum Welttag der sozialen
 Kommunikationsmittel statt.**

Immer am 2. Sonntag im September begeht die
 Katholische Kirche in Deutschland den „Welttag der
 sozialen Kommunikationsmittel“. Der Mediensonntag will
 das öffentliche Wirken der Katholischen Kirche
 unterstützen, ein Bewusstsein für technische
 Kommunikationsmittel wecken und die sinnvolle
 Mediennutzung fördern.

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Heiligsprechung von Carlo Acutis

Im August war in den Kirchen von Schönau und Todtnau
 die auf den seligen Carlo Acutis zurückgehende
 Ausstellung über die Eucharistische Wunder zu sehen.
 Zahlreiche Touristen und auch Einheimische haben die
 Zusammenstellung angeschaut. Stefan Rees und Pfarrer
 Löffler haben die Tafeln zum nächsten Ausstellungsort in
 dem bekannten Wallfahrtsort Maria Vesperbild bei
 Augsburg gebracht. Bis 2029 ist die Wanderausstellung
 ausgebuht und in zahlreichen bedeutenden Orten (z. B.
 Köln, München) zu sehen. Insofern war es ein Glücksfall,
 dass wir die Ausstellung bei uns zu sehen bekamen.
 Am Sonntag, 7. September 2025, wird Papst Leo XIV. in
 Rom die Heiligsprechung von Carlo Acutis vornehmen.
 Eine kleine Broschüre über diesen jugendlichen Heiligen
 wird in Schönau und Todtnau am Schriftenstand
 angeboten.

Hinweis:

In diesem Jahr findet in unserer Seelsorgeeinheit keine Bergmesse statt. Für das nächste Jahr ist dann wieder eine vorgesehen.

Nächste Hauskommunion in der SE:

Freitag, 5. September 2025 ab 08.30 Uhr

Nächste Beichtgelegenheit:

Samstag, 6. September 2025 um 16.00 Uhr in Schönau
(Pfarrer Löffler)

Samstag, 13. September 2025 um 16.00 Uhr in Todtnau
(Pfarrer Freier)

Taufspendung

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 14. September 2025 in Schönau das Kind **Lias** Kuhnert (Eltern: Marina Kuhnert und Christoph Kuhnert, Schönau) Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten.

Vielen Dank für folgende Spende

Blumenschmuck Kirche Todtnauberg: 20,00 €

**Maria Himmelfahrt, Schönau****Ministrantenplan:**

Fr.	05.09.25:	Anika, Lena, Rosalie, Laura S.
Sa.	06.09.25:	Anika, Rosalie (Trauung)
So.	07.09.25:	Gruppe C
So.	07.09.25:	Lara Ge., Arina (Tauffeier)
Fr.	12.09.25:	Nico, Marina, Carina, Amelie
So.	14.09.25:	Gruppe A
So.	14.09.25:	Kitty, Kim (Taufe)



Innenraum der Pfarrkirche Schönau
aus der Seitenperspektive. (Foto: Pfarramt)

**St. Johannes Baptist Todtnau****Ministrantenplan:**

So.	07.09.25:	Zoe, Luke, Lukas
Sa.	13.09.25:	Manuel, Hanna, Ben, Mia

Die Sprechzeit im Pfarrbüro Todtnau ist im Monat September 2025 wie folgt:

Dienstag, 30. September 2025: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung. Telefonisch erreichbar sind wir über das Pfarramt in Schönau; Tel. 07673-267.



Inneres der alten Kapelle „Mariä Heimsuchung“ in Schlechnau (Foto: Steffen Rees)

Messfeier in der alten Kapelle in Schlechnau

Auch in diesem Jahr wollen wir einmal eine heilige Messe in der alten Kapelle in Schlechnau feiern, nämlich am Mittwoch, den 10. September 2025 um 19.00 Uhr. Wir laden herzlich zum Mitfeiern ein.

**SPÄTSOMMER**

lädt ein zum Herbstausflug

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit unserem ehemaligen Pfarrer August Schuler am **Dienstag, den 16. September 2025**. Er wird in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Lenzkirch eine Andacht mit uns halten.

Nach einer Kaffeepause im Café Wiest fahren wir über Schluchsee, Häusern und St. Blasien nach Prag. Dort kehren wir zum Abschluss im Gasthaus „Hirschen“ ein. Abfahrt ist um 12.30 Uhr vom Betriebshof der Firma Heizmann in Todtnau, Fridolin-Wissler-Straße. Anmeldung bitte beim Reisebüro Heizmann in Zell, Tel. 07625/9292-0.

Fundstück in der Pfarrkirche Todtnau 23./24.08.25:

–Handyhülle (buntes Stoffmuster)

Wir bitten um Abholung im Pfarrbüro Todtnau.

Treffen des Gemeindeteams (öffentlich)

Wann: Mittwoch, 17. September 2025

Wo: Pfarrheim (Sitzungszimmer)



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

Sa. 06.09.25: Gruppe 2
Do. 11.09.25: Vincent, Moritz, Jona, Jana

Ein Wochenende für die Gemeinschaft



Ausflug der Minis aus Wieden (Foto: N. Corona)

Vom 22. bis 24. August 2025 fand wieder einmal ein Hüttenwochenende der Wiedener Ministranten statt. Die 19-köpfige Reisegruppe traf sich am Freitag um 12.30 Uhr in Wieden und startete dann gemeinsam in Richtung Feldberg mit Ziel: Zeller Skiclubhütte. Oben angekommen, wurden die Zimmer eingeteilt, die Regeln besprochen, und schon ging es los zum ersten Highlight: Klettern im Outdoor-Kletterwald am Feldberg. Gerade durch diese Aktivität konnte das Gemeinschaftsgefühl gleich zu Beginn der Freizeit enorm gesteigert werden, und das gegenseitige Helfen, Unterstützen sowie Ermutigen, war eine gute Erfahrung für alle. Manch einer konnte so seine anfängliche Mühe mit der Höhe prima überwinden und für sich selbst neue Erfahrungen sammeln. Hungrig kehrten die Minis zur Hütte zurück und freuten sich dort über ein herzhaftes Abendessen. Am Abend standen dann gemeinschaftliche Spiele auf dem Programm. Die nötige Bettruhe wurde mit der Sternstunde eingeläutet.

Am Samstagmorgen klingelte zeitig der Wecker für eine Frühsporteinheit. Nach dem wohlverdienten Frühstück ging es dann nach Schluchsee zum Spaßpark Hochschwarzwald. Hier hatten alle Teilnehmer viel Spaß an den zwei Tubingbahnen sowie den großen luftgefüllten Bubbles zum Umherkugeln. Nach drei Stunden auspowern und toben, kehrten dann alle zurück auf die Hütte, wo es am Nachmittag ruhigere Aufgaben zu erledigen galt. Zu Beginn wurde die für Sonntag geplante Dankandacht in Kleingruppen vorbereitet. Danach widmeten sich die Minis der Vorbereitung des Mottoabends zum Thema Zirkus. Nach dem Abendessen liefen dann die letzten Vorbereitungen für die Zirkusshow, und um 20.30 Uhr eröffnete Zirkusdirektorin Annika pünktlich das Programm. Eine abwechslungsreiche, spannende und lustige Zirkusaufführung ließ die Zuschauer applaudieren und die Zeit wie im Nu verfliegen. Nachdem dann noch eine Runde Werwolf gespielt wurde, war es auch schon wieder Zeit für die besinnlichen Sternstunden. Mit der hier geschaffenen Ruhe schlichen die Hüttenbewohner leise in ihre Zimmer und schliefen dann zeitnah nach einem anstrengenden, aber schönen Tag ein.

Der Sonntag startete ebenfalls mit einem kurzen Sportprogramm. Dann folgte ein ausgedehntes Frühstück,

bevor das Aufräumen und Putzen der Hütte auf dem Programm stand. Als alles so weit fertig war, versammelte sich die Gruppe vor der Hütte, um die Dankandacht zu feiern. Mit selbstgewählten Liedern, selbstverfassten Texten, Fürbitten und Gebeten gestalteten die Ministranten eine sehr ansprechende und tiefsinnige Dankandacht. Mit Gottes Segen gestärkt, machte sich die Truppe dann auf den Weg vom Feldberg nach Todtnau. Um die Wanderung etwas spannender zu gestalten, mussten in Kleingruppen Fragen und Rätsel gelöst werden. In Todtnau angekommen, stärkten sich alle mit einem Eis. Zum Schluss ging es dann mit dem Bus zurück in die Heimat, und alle Teilnehmer waren sich einig, ein solches Gemeinschaftserlebnis bald wieder einmal wiederholen zu wollen.



St. Jakobus, Todtnauberg

Marienmesse in der Kapelle

Am Montag, den 8. September 2025
feiern wir um 19.00 Uhr in der Kapelle
in Todtnauberg die heilige Messe zum Fest
Mariä Geburt. Dazu laden wir herzlich ein.
Ein Fahrdienst besteht ab 18.30 Uhr ab
Parkplatz Stübenwasenlift.

Ministrantenplan:

So. 07.09.25: Karlotta, Niklas, Luca, Carina
So. 14.09.25: nach Absprache

Abgabetermin für die Kirchenseite

Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 38 (21.09.-28.09.25)
ist Donnerstag, 11.09.2025.

Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder
Pfarramt Schönau oder per E-Mail an
kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 - 18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau
oder nach Vereinbarung

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;
Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz



„Mittagstisch“

Wir alle kennen Altersstimmungen und würden sie gerne in den Griff bekommen – zumal uns solche Sprüche wie „Die Einschlüsse kommen immer näher“ nicht gerade aufbauen. Doch diese Realität sollte kein Grund zur Traurigkeit sein, sondern Anlass, nun erst recht die Akzente in unserem Leben bewusst und etwas anders zu setzen. So eine Art „Nachdenkliches Glück“.

Wie können wir uns selbst Freude bereiten? Da wäre unser täglicher Spaziergang, egal wie lang, Hauptsache regelmäßig. Viel trinken, gerade weil im Alter der Durst nachlässt, müssen wir diszipliniert darauf achten. Die sozialen Kontakte müssen wir aufrechterhalten und diese – auch nach Enttäuschungen – bewusst suchen. Auseinandersetzungen sollten wir meiden, denn sie gehen an die Substanz. Doch Hand aufs Herz:

Nicht nur die anderen, manchmal sind wir selbst auch so eine Art Miesmuschel. Ein Lächeln oder ein Lied auf den Lippen beschwingt uns. Frohmachende Sendungen anschauen erhellt unser Gemüt, und ganz wichtig ist, liebe Leute einzuladen bzw. zu besuchen. Straßenkontakte für ein vergnügliches Schwätzchen suchen, ist ein Muss und dazu uns für unsere kleine Welt um uns herum offen und interessiert zeigen.

Dies alles sind wichtige Dinge für unsere Gesundheit, die geistige Fitness und auch für unsere Mobilität. Außerdem stärken sie das Immunsystem und schützen vor Depressionen. Beziehung wagen gehört in jedem Lebensalter zu unserem Menschsein.

Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Andreas Bernauer und Team für den ausgezeichneten Mittagstisch, der für uns sehr lecker zubereitet wurde. Dazu die fürsorgliche Betreuung, die uns immer einen Festcharakter vermittelt. So geben uns alle unsere

Gastgeber die Gelegenheit, das, was uns noch möglich ist, mit voller Lebenslust zu genießen – unser wunderbares nachdenkliches Glück. Nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 10. September 2025
um 12.00 Uhr in der Eisdiele
„La Piazzetta“ in Todtnau**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Eine sehr wertvolle Unterstützung erfahren wir in dieser Zeit verschiedener krankheitsbedingter Ausfälle im Fahrdienst durch Waltraud Sättele, Uta Haller, Gertrud Albrecht, Ulrike Wunderle, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Absolute Spitze! Je mehr wir einsetzen, desto mehr spüren wir, dass niemand zu kurz kommt und wir alle eine positive Bilanz ziehen können.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

Darüber lobte Daniel den Gott des Himmels und sagte: „Gelobt sei der Name Gottes von Ewigkeit zu Ewigkeit! Denn sein sind Weisheit und Stärke. Er ändert Zeit und Stunde; er setzt Könige ab und setzt Könige ein; er gibt den Weisen ihre Weisheit und den Verständigen ihren Verstand.“
Daniel 2. 20-21

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

**Mittwoch, 10. September 2025
15.30 Uhr – Bibelstunde** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



n43
Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Jeden Sonntag
GOTTESDIENST
10:00 Uhr

Mit Kids-
Programm
3-12 Jahre

Eventhalle
Schwarzwaldstr. 15
Todtnau

Komm so wie du bist und folge
unserer aktuellen Predigtserie:



mehr unter:
www.netzwerk43.de

Senioren Geschwend Kaffeetreff im Pfarrheim

Die Rentnerinnen und Rentner von Geschwend sind zum nächsten gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen eingeladen am **Dienstag, den 9. September 2025 um 14.30 Uhr** im Pfarrheim St. Wendelin. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, E-Mail: tn@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.V.i.A.
Für den redaktionellen Teil:
Verwaltungsfachwirtin Tanja Lorenz o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme:
Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
E-Mail: todtnauer@uehlin.de
Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:
Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Todtnauer Nachrichten

Todtnau feiert 1.000 Jahre Mutter-/Vater-Kind Fachklinik Tannenhof in Todtnauberg

Im Jahr 1958 fand sich eine Gruppe engagierter Bürger aus Freiburg und Umgebung mit dem Sozialarbeiter Gerhard Wehr zusammen, um sich der Ärmsten in der Gesellschaft anzunehmen – insbesondere gefährdete Kinder, Familien in Notlagen und Strafgefangene. Das Grundanliegen war die Beschäftigung mit der sozialen und gesundheitlichen Situation von Familien in Deutschland. Getreu dem Leitspruch des Vereins – „Keine Worte, dafür Taten“ – gründete diese Gruppe eigens den Verein Dt. Arbeitskreis für Familienhilfe e.V., um einen Ort – vorerst nur – zur Erholung von Familien zu schaffen. So konnten sie von den Eigentümerinnen Emilie Ganter und Josephine Hettich, die aus Altersgründen aufhören wollten, 1961 das Kinderheim „Tannenhof“ kaufen.



Nach dem Kauf ging es direkt an den Umbau und die Erweiterung des Hauses. Helfer des internationalen Zivildienstes aus sieben Nationen halfen beim Bau unentgeltlich und freiwillig mit. Als großes, modern eingerichtetes Familien-Ferienheim wurde der „Tannenhof“ 1962 als erste Institution in Deutschland zu einer der „Wiegen der Mutter-/Vater-Kind-Kuren in Deutschland“.

Weitere Baumaßnahmen mit Erweiterungen folgten 1992 und 2008. Heute ist die Mutter-/Vater-Kind-Fachklinik Tannenhof mit jährlich über 55.000 Übernachtungen mit Abstand der größte Beherbergungsbetrieb in Todtnauberg und ebenfalls der größte Arbeitgeber.

Für insgesamt 50 Familien bietet das Haupthaus mit den fünf kleineren Häusereinheiten helle, familienfreundliche Appartements. Mütter oder Väter – und zunehmend auch beide Eltern – mit Kindern verbringen hier drei Wochen lang erholsame Vorsorge- und Rehamaßnahmen. Während dieser Zeit erfahren sie Unterstützung bei der Bewältigung der individuellen gesundheitlichen Herausforderungen, wie etwa psychosomatische und psychovegetative Erkrankungen, Stoffwechsel-, Haut-, Atemwegs- und orthopädische Erkrankungen sowie das AD(H)S-Syndrom. Eine Vielzahl von therapeutischen Anwendungen bei Schmerzen und Bewegungseinschränkungen, aber auch psychosoziale Angebote wie Gespräche bei Krisen, Trauerfällen oder Überlastung helfen, damit der Alltag zuhause wieder besser gelingt. Die Eltern-Kind-Angebote der Klinik und die bewusst erlebte Familienzeit verbessern die Beziehung zueinander und stärken die gesamte Familie.

Dabei bewirkt das besondere, interdisziplinäre Zusammenspiel der unterschiedlichen Abteilungen in der Klinik, das „Hand in Hand“-Arbeiten den Erfolg der Maßnahmen. Denn im Miteinander der Therapien gelingt vieles, was einzeln behandelt, nicht möglich wäre.



Der damalige Vereinsvorsitzende des Deutschen Arbeitskreises für Familienhilfe e. V., Gerhard Wehr, vor dem Gebäude „Schule“ Tannenhof in den 1980er Jahren

Senioren Muggenbrunn Ausflug mit Einkehr

Unser nächster Ausflug führt uns zur Kapelle Maria Frieden. Hubert Thoma wird uns führen und anschließend zur Einkehr ins Schützhaus bringen. Die Kapelle ist ausnahmsweise für uns mit dem Auto zu erreichen.

Treffpunkt am **Donnerstag, den 11. September 2025 um 14.30 Uhr** bei den Glascontainern an der L126. Um **Anmeldung** wird gebeten bis Montag, den 8. September 2025 abends an Tel. 999858.



Am **Sonntag, den 21. September 2025** lädt die Sozialstation Schönau zu einem Tag der offenen Tür in ihren Räumlichkeiten ein. In diesem Rahmen informiert die Bürgerhilfe Fröhd gemeinsam mit dem Digitallotsen an einem Informationsstand vor Ort über ihre vielfältigen Angebote. Alle Interessierten sind ein-

Bürgerhilfe Fröhd Tag der offenen Tür in der Sozialstation

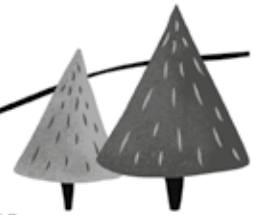
geladen, sich über Unterstützungsmöglichkeiten und digitale Hilfen zu informieren. Es besteht die Möglichkeit, mit den Ansprechpersonen ins Gespräch zu kommen und sich über die Themen Pflege, Betreuung und Digitalisierung auszutauschen.

**Anzeigenschluss
für das
„Todtnauerle“:
Montag, 16.00 Uhr!**

**Redaktionsschluss
für das
„Todtnauerle“:
Dienstag, 12.00 Uhr!**



WÄLDER infos



Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 09.09.2025 · 09:30 - 12:30 Uhr

Barfußpfad Muggenbrunn, Oberhäuserstr., Muggenbrunn

Pilz-Exkursion

Gemeinsam mit dem fachkundigen Pilzexperten Harald Obenauer tauchen wir in die Welt der Pilze ein. Nach einer umfangreichen Sammelaktion werden die Funde detailliert besprochen. Vorabbuchung erforderlich. Kostenpflichtig.

Mittwoch, 10.09.2025 · 9 - 12 Uhr

Wanderparkplatz Radschert, Radschertstr. 12, Todtnauberg

Wälderfuchs - Mit Alpakas on Tour

Herzlich willkommen beim Wälderfuchs-Kinderferienprogramm! Hast du Lust auf eine Wanderung bei der du viel über unsere Natur und das Klima, sowie die Lebens- und Verhaltensweise von Alpakas lernen kannst? Mit tierisch cooler Begleitung machen wir uns auf den Weg - sozusagen Alpakas for future! Anmeldung erforderlich. Kostenfrei.

Donnerstag, 11.09.2025 · 8 - 10 Uhr

BLACKFORESTLINE Hängebrücke, Todtnauberg

Todtnau feiert 1000 Jahre - "Atemberaubend erfrischend"-

BLACKFORESTLINE

"Early Bird" an der BLACKFORESTLINE & dem Todtnauer Wasserfall mit vielen Informationen rund um Brücke, Wasserfall und Bergwelt Todtnau. Anmeldung erforderlich. Kostenpflichtig.

Freitag, 12.09.2025 · 19 - 23 Uhr

Schlechtnau

Schlechtnauer Lagerfeuer

Die Narrenclique "Dichelbohler" freut sich auf dich mit knisterndem Feuer, Musik und fürs leibliche Wohl ist auch gesorgt.

Samstag, 13.09.2025 · 9:30 - 12:30 Uhr

Bushaltestelle Notschrei, Notschrei Passhöhe 2, Todtnau

Wanderung zum Glück - Welt entdecken. Glück finden.

Unter dem Thema "Heimat und Ferne" nehmen dich Eugen und Katharina mit auf eine Wanderung in der Bergwelt Todtnau. Anmeldung erforderlich. Kostenpflichtig.

Sonntag, 14.09.2025 · 11 - 19 Uhr

Kapuzinerhütte, Todtnau

Sackmesserfest

Das traditionelle Fest an der Kapuzinerhütte am Spechtsboden mit musikalischer Unterhaltung. Da macht die Wanderung Spaß.

Sonntag, 14.09.2025 · 9:30 - 17 Uhr

Haus der Natur, Dr. Fiet Spur 4, Feldberg

Alphorntreffen mit Naturpark-Markt

Genieße den Klang der Alphörner mitten in der Natur rund um den Feldberg. Lass dich dabei einladen die Produkte der Region beim wohl höchstgelegenen Naturpark-Markt kennenzulernen. Zur Eröffnung des Marktes um 11 Uhr spielen über 60 Alphornbläser! Der Tag beginnt um 9:30 Uhr mit einem Outdoor-Gottesdienst am Bismarckdenkmal.



Alle
Veranstaltungen
in der Region →



Weitere Infos: hochschwarzwald.de/veranstaltungen



Hochschwarzwald Blasmusik Feschtival

Sackmesserfest

14. September ab 11 Uhr
Kapuzinerhütte - Todtnau (Bergwelt)

Alle Veranstaltungen und Infos:
hochschwarzwald.de/blasmusik



Veranstaltet durch:
Biosphärengebiet
Schwarzwald



ZICKLEIN WOCHEN

31.08. - 14.09.

Aus der Bergwelt Todtnau mit dabei:
derWaldfrieden naturparkhotel, Herrenschwand
und Hotel Gasthaus Hirschen, Brandenburg

hochschwarzwald.de/kulinarikwochen

Todtnauer Nachrichten

Stadt Todtnau

Sarah Seichter neu im Personalamt

Seit dem 1. September 2025 hat die Stadtverwaltung Todtnau eine neue Mitarbeitende: Sarah Seichter unterstützt das Team im Personalamt in Teilzeit. Wir freuen uns, Sarah Seichter bei uns begrüßen zu dürfen und wünschen ihr einen guten Start.

Bürgermeister Oliver Fiedel und Hauptamtsleiterin Tanja Lorenz (re.) begrüßen die neue Kollegin an ihrem ersten Arbeitstag



Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 5. September 2025 um 19.00 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Kontakttelefon 07673/888026.

DRK Ortsverein Todtnau

Werden Sie Fördermitglied beim DRK Todtnau – Ihre Hilfe zählt!

Das Deutsche Rote Kreuz Todtnau ist für die Menschen in unserer Region da – Tag und Nacht, das ganze Jahr über. Ob Sanitätsdienste bei Veranstaltungen, als Helfer vor Ort bei Notfällen, Blutspendenaktionen oder mit sozialen Angeboten wie Gymnastik und Mittagstisch: Wir sind zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wird.

Damit wir auch in Zukunft einsatzbereit bleiben, brauchen wir Ihre Unterstüt-

zung. Als Fördermitglied tragen Sie mit einem regelmäßigen Beitrag dazu bei, dass ...

- ... unsere Helferinnen und Helfer moderne Ausrüstung nutzen können und gut aus- und weitergebildet werden,
- ... unsere sozialen Projekte im Oberen Wiesental bestehen bleiben können.

Schon mit einem kleinen Beitrag im Monat leisten Sie Großes! Werden auch Sie Teil der Rotkreuz-Familie in Todtnau und helfen Sie uns, helfen zu können.

In den nächsten Tagen werden Sie in Todtnau und in den Ortsteilen Mitarbeitende des DRK besuchen und Sie darauf ansprechen.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied. Für weitere Informationen stehen Ihnen der 1. Vorsitzende Dominik Kaiser (Tel. 01522-6175701) und der 2. Vorsitzende Wolfgang Geis (Tel. 01520-3678526) sowie jedes weitere DRK-Mitglied gerne zur Verfügung. Schriftliche Anfragen werden unter der E-Mail-Adresse info@drk-todtnau.de gerne beantwortet.



Todtnauer Nachrichten

Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung Flurneuordnung Todtnau-Aftersteg

Wir möchten Sie über wichtige Entwicklungen in unserem Flurneuordnungsverfahren informieren.

Personelle Änderungen – Zunächst möchten wir Sie darüber in Kenntnis setzen, dass die Leitende Ingenieurin Grellmann die Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung in Bad Säckingen leider verlassen wird. Interimsweise übernimmt die Leitende Fachbeamtin Karin Behringer ihre Aufgabe. Über die endgültige Nachfolge werden wir Sie voraussichtlich Ende des Jahres informieren können.

Aufstellung der allgemeinen Grundsätze – Ein wichtiger Schritt im Flurneuordnungsablauf wurde erreicht: Die allgemeinen Grundsätze nach § 38 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) wurden aufgestellt. Diese bilden nun die Basis für die weiteren Planungen und setzen die Schwerpunkte für die zukünftige Verfahrensbearbeitung.

Fortschritt der Wegeplanung – Die Planungen für das neue Wegenetz schreiten kontinuierlich voran. In enger Zusammenarbeit mit dem zuständigen Landpfleger und der Bausachbearbeiterin des Verbands der Teilnehmergeinschaften (VTG) werden die Planungen weiter konkretisiert. Dabei aktualisieren wir laufend die Bilanzierung des ökologischen Eingriffs sowie die zu erwartenden Kosten.

Einleitung der Wertermittlung – Der Hauptfokus unserer kommenden Aktivitäten liegt auf der Wertermittlung, die wir im Herbst einleiten möchten. Die Wertermittlung ist ein zentraler Bestandteil des Flurneuordnungsverfahrens und dient als Grundlage für die spätere gerechte Zuteilung der Grund-

stücke.

Zum besseren Verständnis möchten wir Ihnen einige allgemeine Informationen zur Wertermittlung geben:

1. Zweck: Die Wertermittlung dient dazu, den Wert aller Grundstücke im Verfahrensgebiet festzustellen. Dies ermöglicht eine wertgleiche Abfindung bei der späteren Neuzuteilung.

2. Wertrahmen: Der endgültige Wertrahmen, der die Grundlage für die Bewertung bildet, wird im Einleitungstermin im Herbst festgelegt. Dieser Termin findet gemeinsam mit dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft, Sachverständigen vom Landwirtschaftsamt und Vertretern der Forstverwaltung statt.

3. Vorgehensweise: Die Wertermittlung erfolgt durch Einteilung der Flächen in Bodenklassen und anschließende Anwendung von Abschlägen.

Zunächst erfolgt eine Einteilung nach Nutzungsart. Dabei werden alle Flächen anhand ihrer Nutzung kategorisiert. Hauptkategorien sind beispielsweise Grünland, Wald, Siedlungsflächen und andere relevante Nutzungsarten im Verfahrensgebiet.

In einem nächsten Schritt kommt es zur Anwendung von Abschlägen. Dabei werden nach der Grundeinteilung verschiedene Faktoren berücksichtigt, die den Wert einer Fläche beeinflussen können. Beispiele für solche Abschläge sind: Hangneigung, Nässe, Waldeinfluss (Schattenwurf).

4. Ergebnisse: Nach Abschluss der Wertermittlung werden die Ergebnisse öffentlich bekannt gemacht. Sie haben dann die Möglichkeit, diese einzusehen und gegebenenfalls Einwendungen zu erheben.

Haben Sie Fragen zur Flurneuordnung oder zur bevorstehenden Wertermitt-



lung? Wenden Sie sich gerne an Ihr Flurneuordnungsteam Todtnau-Aftersteg:
Ausführender Ingenieur: Martin Bächle, Tel. 07751 86 3530, Martin.Baechle@landkreiswaldshut.de

Möchten Sie sich an Ihre gewählte Vertretung wenden? Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft steht Ihnen ebenfalls gerne zur Verfügung:

Vorstandsvorsitzender: Thomas Rees, Tel. 07671 95328, rees_t@web.de

Stellvertretende Vorstandsvorsitzende: Kerstin Großmann, Tel. 07671 9998667, kerstin.grossmann1985@googlemail.com

Weitere Informationen zum Flurbereinigungsverfahren finden Sie außerdem auf der Seite des Landesamtes für Geo-information und Landentwicklung Baden-Württemberg www.lgl-bw.de/4105

Möchten Sie regelmäßig und auf direktem Wege über den Fortschritt der Flurneuordnung Todtnau-Aftersteg informiert werden? Dann melden Sie sich für unseren kostenlosen E-Mail-Newsletter an. Sie erhalten so ein bis zweimal im Jahr alle wichtigen Informationen und Neuigkeiten direkt in Ihr Postfach. Um sich anzumelden, senden Sie uns einfach eine formlose E-Mail an: Martin.Baechle@landkreiswaldshut.de

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung – der Vorstand der Teilnehmergeinschaft und die Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung Bad Säckingen

**HILFE FÜR
OSTEUROPA
Todtnau - Seelscheid**



Die Vorbereitungen für den nächsten Transport Ende Oktober laufen an. Es werden noch Kleiderspenden im Lager Brandenburg an drei Terminen angenommen, jeweils **von 14.30 bis 17.00 Uhr**:

Freitag, 19. September 2025
Freitag, 26. September 2025
Freitag, 10. Oktober 2025

Es werden nur gut erhaltene Bettwäsche, Handtücher und Kleidungsstücke für Männer, Frauen und Kinder angenommen. Schuhe und Unterwäsche können aufgrund der Einfuhrbestimmungen nicht angenommen werden.



Transportvorbereitungen laufen – noch Kleiderspenden möglich

Spendenkonto HFO

Sparkasse Wiesental:

IBAN DE66 6835 1557 0018 2122 66

Volksbank Schönaun:

IBAN DE03 6809 0000 0022 4966 03

Kreissparkasse: Siegburg

IBAN DE29 3865 0000 0012 0064 17

Todtnauer Nachrichten

Schwarzwaldstraße gGmbH Holzbau-Abenteuer – „Woody Town“ zum zweiten Mal in Todtnau

Was man mit 100.000 Holzbauklötzen alles erschaffen kann, zeigte sich am vergangenen Samstag in der Eventhalle Todtnau: Bei der Mitmach-Aktion „Woody Town“ wurde eifrig gebaut, gestapelt und konstruiert – ein kreativer Tag für Groß und Klein.

Über 50 Kinder nutzten begeistert die Gelegenheit, eigene Fantasiewelten aus Holz zu errichten. Die Idee hinter „Woody Town“ ist so einfach wie genial: Kin-



dern jeden Alters einen Platz zum Experimentieren und Bauen geben – mit einfachsten Mitteln und ganz viel Raum für Kreativität. Türme, Städte und fantasievolle Konstruktionen wuchsen unter dem überdachten Carport auf dem Areal der Schwarzwaldstraße 15 in die Höhe.

Organisiert wurde die Veranstaltung von der gemeinnützigen Schwarzwaldstraße GmbH in Kooperation mit den Royal Rangers aus Lörrach. „Die Kinder waren mit so viel Freude und Ausdauer dabei – das war für uns das schönste Feedback“, sagten Carmen und Bernhard Asal, die den Aktionstag gemeinsam mit ihrem Team begleitet haben.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Im Café Zeitlos in der Eventhalle gab es Grillwürste mit Brötchen, Kaffee und Kuchen. Der Erlös kommt den Projekten der Schwarzwaldstraße gGmbH zugute. Für die Kinder standen Wasser und Eistee kostenlos bereit.

Ein besonderes Highlight bildete der abschließende Open-Air-Gottesdienst mit dem Überraschungsgast „Strubbel, der Rabe“ (Foto rechts). Im Mittelpunkt stand dabei das Thema „Beten im Alltag“. Kindgerecht und anschaulich wurde erklärt, wie Gebet auch im täglichen Leben – etwa beim Spielen oder beim Autofahren – eine Rolle spielen kann. Ein gelungener Abschluss eines besonderen Tages.



Terminankündigung

- Wöchentlicher **Spieleff** für jedermann – **jeden Donnerstag um 14.30 Uhr** in der Eventhalle statt – ein offenes Angebot für alle Altersgruppen

Feuerwehrverein Todtnauberg e.V. Kein „Waldfest uf d'Bergerhöh!“

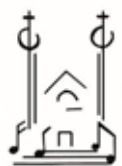
Unser traditionelles „Waldfest uf d'Bergerhöh“, immer am ersten Sonntag im September, pausiert in diesem Jahr – aufgrund unseres 125-jährigen Jubiläums, das wir bereits im Juli feiern konnten. Wir freuen uns, euch dann im nächsten Jahr wieder wie gewohnt am ersten Sonntag im September 2026 zum „Waldfest uf d' Bergerhöh“ mit musikalischen Schmankerln und kulinarischen Köstlichkeiten herzlich willkommen zu heißen! Euer Feuerwehrverein Todtnauberg e.V.



Johanneschor Sänger für Hubertusmesse gesucht

Bereits 2023 sang der Todtnauberger Männerchor zusammen mit dem Gesangsverein Afersteg während der Hubertusmesse in der katholischen Kirche Todtnau unter der Leitung von Arne Marterer das Kyrie und Gloria, sowie die Uraufführung des Agnus Dei mit dem Bläsercorps der Badischen Jäger Lörrach. Das Arrangement stammt aus der Feder von Chorleiter und Dirigent Herbert Kaiser, der anlässlich des Jubiläumjahres der Stadt Todtnau das Kyrie und Sanctus neu komponierte.

Männer, die gerne singen und bei diesem besonderen musikalischen Ereignis dabei sein möchten, sind herzlich eingeladen mitzusingen. Die Proben finden immer **montags 19.00 Uhr** im Pfarrsaal statt. Die erste Probe ist bereits am kommenden Montag, 8. September 2025 um 19.00 Uhr.



Die Hubertusmesse wird am Sonntag, den 2. November 2025 um 10.00 Uhr in der katholischen Kirche Todtnau gefeiert.



Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert



Neues vom IOW: Neue Auszubildende starten bei ZAHORANSKY ins Berufsleben

Zum 1. September 2025 starteten elf junge Menschen eine Ausbildung bzw. ein duales Studium bei ZAHORANSKY und legten damit den Grundstein für ihre berufliche Zukunft. Das international tätige Unternehmen freut sich, erneut engagierte Nachwuchskräfte in unterschiedlichen Bereichen begrüßen zu dürfen.

Am Standort Todtnau wurden vier Mechatroniker, ein Zerspanungsmechaniker, eine Industriekauffrau, ein DHBW-Student im Studiengang Elektrotechnik sowie ein DHBW-Student im

Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen willkommen geheißen. Am Standort Freiburg haben ein Mechatroniker und zwei angehende Werkzeugmechaniker ihre Ausbildung begonnen und wurden herzlich aufgenommen.

Um den Einstieg zu erleichtern, organisierte ZAHORANSKY bereits im Juli einen gemeinsamen Kennenlernnachmittag. Bei diesem lernten die neuen Auszubildenden sich untereinander sowie auch ihre Ausbilder kennen und konnten beim gemeinsamen Ausflug in den Escape Room schon gleich ihr

Teamwork unter Beweis stellen. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Essen, bei dem sich alle in entspannter Atmosphäre austauschen konnten.

ZAHORANSKY setzt seit jeher auf eine starke Aus- und Weiterbildung, um Innovation und Qualität langfristig zu sichern. Durch den hohen Praxisbezug während der Ausbildung und des Studiums bietet das Unternehmen ideale Voraussetzungen für den Berufseinstieg – und erhielt dafür auch zahlreiche Auszeichnungen und Preise, wie zum Beispiel das Gütesiegel „BEST PLACE TO LEARN“.

Auch 2026 bietet ZAHORANSKY jungen Menschen die Chance, mit ihrem Traumberuf ins Berufsleben zu starten und Teil eines zukunftsorientierten Unternehmens zu werden. Weitere Informationen zu den Ausbildungsberufen sind auf der Website unter <https://www.zahoransky.com/de/karriere> zu finden. ZAHORANSKY wünscht allen neuen Auszubildenden und Studierenden einen erfolgreichen Start sowie eine spannende und lehrreiche Zeit im Unternehmen.

(Artikel geschrieben von Lukas Kunz, kaufmännischer Auszubildender im dritten Lehrjahr)

www.zahoransky.com
www.i-o-w.org



Fit für die Zukunft – digitale Teilhabe im ländlichen Raum Digitallotsinnen und -lotsen für die Stadt Todtnau gesucht!

Das erfolgreiche Projekt der Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental und des Diakonischen Werkes im Landkreis Lörrach unterstützt bereits seit einiger Zeit ältere Menschen im Landkreis Lörrach auf ihrem Weg in die digitale Welt. Ziel ist es, Seniorinnen und Senioren dabei zu helfen, sich sicherer und selbstbewusster in der digitalen Welt zu bewegen – sei es bei der Nutzung von Smartphones und Tablets, beim Buchen eines Monatstickets oder der Kommunikation per WhatsApp mit den Enkeln.

Es sind oft die kleinen Hürden, die Menschen vom digitalen Alltag ausschließen. Mit etwas Unterstützung wird aus Unsicherheit neue Selbstständigkeit – ob

beim Online-Banking, der Terminbuchung beim Arzt oder der Nutzung hilfreicher Apps.

Damit das gelingt, werden engagierte Digitallotsinnen und -lotsen auch für den Bereich der Stadt Todtnau gesucht, die ehrenamtlich ihr Wissen und ihre Geduld zur Verfügung stellen. **Besondere Vorkenntnisse sind dafür nicht erforderlich** – wichtig sind vor allem Freude am Umgang mit Menschen und Interesse an digitalen Themen.

In vielen Gemeinden sind bereits neue Anlaufstellen aufgebaut worden, an denen ältere Menschen unkompliziert und auf Augenhöhe Hilfe erhalten. Die Lotsinnen und Lotsen stehen dort in

der Regel im Team zur Verfügung. Unterstützt werden sie durch kostenfreie Schulungen.

Interessierte, die sich als Digitallotsin oder -lotse engagieren möchten, können sich ab sofort bei:

Kontakt

Christa Bernauer, Tel. 07671-9386
(ggf. AB nutzen – Rückruf erfolgt)

Beachten Sie bitte im Anzeigenteil den Termin unserer **Info-Veranstaltung am Sonntag, den 9. September 2025 um 19.00 Uhr** im evang. Gemeindesaal in Todtnau! **Gemeinsam machen wir den digitalen Alltag für alle zugänglich!**

Jugendmannschaften**Trainingszeiten & Ansprechpartner
Saison 2025/2026**

Mannschaft		Jahrgang	Tag	Uhrzeit	Ort	Verantwortliche/r	Tel.Nr.:
Bambinis (Gruppe 1)	weibl.und männlich	3-4 Jahre	Freitag	15:30 - 16:30	kleine Turnhalle	Patricia Behringer	0171/3289299
Bambinis (Gruppe 2)	weibl.und männlich	5-6 Jahre	Freitag	16:30 - 17:30	kleine Turnhalle	Max Eckert	0152/22729151
Minis	weibl.und männlich	2017/2018	Freitag	17:30 - 19:00	kleine Turnhalle	Herolinda Hakaj	0152/59136201
E-Jugend	gemischt	2015/2016	Dienstag Freitag	16:00 - 17:30 17:30 - 19:00	Silberberghalle	Eyup Can	0160/3346797
E-Jugend	weibl.	2015/2016	Dienstag Freitag	16:30 - 18:00 17:30 - 19:00	Silberberghalle	Jule Zinner	0176/40753771
D-Jugend	weibl.und männlich	2013/2014	Mittwoch Freitag	16:30 - 18:00 14:30 - 16:00	Silberberghalle	Meike Scheishorn	0179/9497404
C-Jugend	weibl.	2011/2012	Dienstag Freitag	17:30 - 19:00 16:00 - 17:30	Silberberghalle	Melanie Thoma	0175/1663764
C-Jugend	männl.	2011/2012	Dienstag Freitag	17:30 - 19:00 16:00 - 17:30	Silberberghalle	Melanie Thoma	0175/1663764
B-Jugend	männl.	2009/2010	Dienstag Freitag	19:00 - 20:30 19:00 - 20:30	Silberberghalle	Michael Sättele	0172/7167904

Diese Trainingszeiten gelten ab dem 15.09.2025

Alle unsere Jugendmannschaften starten nun mit Schuljahresbeginn wieder in den Trainings- und Rundenbetrieb. Hier oben seht ihr die neuen Trainingszeiten und aktuellen AnsprechpartnerInnen unserer Jugend- und Aktivmannschaften für die Saison 2025/26.

Hast Du auch Lust bei uns Handball zu spielen?

Dann komm doch einfach mal zu einer der genannten Trainingszeiten vorbei und schnupper in den Handballsport hinein! Handball ist ein dynamischer und actionreicher Mannschaftssport für Jun-

gen und Mädchen und eine tolle Möglichkeit, sich körperlich und ideenreich in ein Team einzubringen. Auf geht's, einfach vorbeikommen und ausprobieren! Wir würden uns freuen, dich bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Die Trainer der Handballabteilung des TV Todtnau 1866 e.V.



Am 30. August 2025 fand im Gasthaus Lamm in Schlechttau ein besonderes Wiedersehen statt: Ehemalige Handballer des TV Todtnau trafen sich zu einer Weinprobe des Weinguts Zotz mit anschließendem gemeinsamen Essen. Für viele der Teilnehmer war es ein Wiedersehen nach Jahrzehnten. So war beim

**Freudiges Wiedersehen –
ehemalige Handballer treffen sich**

ersten Händeschütteln und herzlichen Begrüßen oft ein kleines Rätselraten angesagt, bis alte Fotos die Erinnerungen auffrischten. Schnell kamen die Gespräche in Gang, und es wurden zahlreiche Anekdoten aus vergangenen Handballzeiten ausgetauscht.

Die Zeit verging wie im Flug, und die Teilnehmer waren sich einig: Dieses gelungene Treffen soll schon bald eine Wiederholung finden.





Schützengesellschaft Todtnau 1486 e. V. Schießsport fördert viele Fähigkeiten

In der heutigen Zeit sind Reaktion, Konzentration, optische Wahrnehmung, Koordination sowie Körpergefühl nötig, um den Alltag und die Leistungen in der Schule zu verbessern und einzubringen. Der Schießsport setzt genau da an, um dies bei Ihrem Kind bzw. bei Jugendlichen hervorzuheben.

Unsere Jugendleiter sind direkter Ansprechpartner für unsere Jugend (und natürlich auch deren Eltern) für alle Fragen rund um den Verein und den Sport. Sie organisieren Freizeitaktionen, Freundschaftswettkämpfe und kümmern sich darum, neue Nachwuchsschützen in den Verein zu bringen und natürlich die aktiven Jungschützen zu fördern und in die richtige Bahn zu

lenken. Unser Jugendleiter Wolfgang Segi sowie unser Jugendbetreuer Jürgen Steiger würden sich über euren Besuch im Schützenhaus sehr freuen. Wenn wir dein Interesse am Schießsport geweckt haben, so bist du jederzeit eingeladen, uns auf unserem Schießstand auf der Poche zu besuchen.

Das **Jugendtraining** findet am **montags und mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr** statt. Ausführliche Beschreibung findet ihr unter www.sg-todtnau.de (Jugend).

Angebot für Vereine und Gruppen

Wenn ein Verein oder eine Gruppe ab 10 Personen ein kleines, sportliches Event sucht, seid ihr bei uns genau richtig. Ihr

könnt mit dem Kleinkaliber-Gewehr nach einem frei wählbaren Modus für einen geringen Kostenbeitrag ein kleines Turnier austragen. Für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt. Bei Interesse einfach eine Anfrage per E-Mail an sgtodtnau@aol.com schreiben, und ihr erhaltet nähere Informationen hierzu. Wir freuen uns auf euch!



Tennisclub Todtnau e. V. Mixed-Teams waren erfolgreich

Ergebnisse

Mixed 40 – Pfaffenweiler	6:3
Heitersheim 2 – Mixed 40/2	4:5

Beide Mixed-Teams starteten erfolgreich in die Herbstrunde. Während die Erste zuhause gegen Pfaffenweiler erfolgreich war, punktete die Zweite in Heitersheim. Unsere Mädels Christina Kimmig, Viola Kaiser und Tanja Dannenberger holten souverän ihre Einzelpunkte, und durch den knappen Sieg von Bernd Deiser hatten wir einen 2-Punkte-Vorsprung nach den Einzeln. Den 5. und 6. Punkt steuerten dann unsere Mixed-Doppel Cedric Steiner mit Christina Kimmig und Gerd Hofmann mit Tanja Dannenberger bei. Bei der Zweiten war es deutlich enger. Nach Siegen von Katharina Hackner, Tanja Gehr und Tobias Haas musste man 2 Mixed-Doppel gewinnen. Nachdem das 1er-Mixed knapp an den Gegnern ging, holte sich das 2er-Mixed mit Heri Wunderle und Gisela Schäuble

ebenso knapp den Sieg. Tobi Haas und Tanja Gehr machten dann zum 5:4 den Deckel drauf.

5. bis 7. September 2025

Deutsches Senioren-Ranglistenturnier
Von heute an findet wieder unser Deutsches Senioren-Ranglistenturnier auf den Anlagen in Todtnau sowie in Falkau statt. Bei den Herren 50 und 60 erwartet uns ein sehr anspruchsvolles Teilnehmerfeld. Freitag und Samstag finden die Vorrundenspiele statt. Sonntag ab 9.00 Uhr die Halbfinals und Finals.

Termine

6. September 2025

Weil – Mixed 40/2

13. September 2025

Heitersheim 1 – Mixed 40/1

Mixed 40/2 – Buggingen (in Falkau)

Neueste Infos auf unserer Homepage
www.tc-todtnau.info



SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Emiy, Sophia und Ella erfolgreich

Emily nahm erfolgreich für Deutschland am TFJV in Frankreich teil, und es gab einen Doppelsieg für Sophia und Ella beim EKS-Cup in Winterthur.

TFJV in Frankreich

Der TFJV ist mehr als nur ein Rennen. Es ist *das* Event für die Besten der jungen Biker Europas. Das Event fand dieses Jahr in der ersten Augustwoche in den französischen Pyrenäen statt. In den Disziplinen Technik, Cross-Country und Downhill/Enduro traten die jungen Biker im Nationaltrikot für ihr Land an. Die Qualifikation lief über eine deutschlandweite Rennserie mit starker Konkurrenz. Dank konstant starker Leistung qualifizierte sich Emily Mehlretter als zweitbeste Deutsche in der Altersklasse U17. Auch in Frankreich lieferte sie ab



Emily Mehlretter im Deutschlandtrikot

und platzierte sich im internationalen Feld als Zweite in der Disziplin „Enduro“ und Siebte im „Cross Country“. Herzlichen Glückwunsch Emily zu diesem tollen Erfolg.

EKS-Cup Winterthur

Beim EKS-Cup in Winterthur fanden Ella Weisser und Sophia Asal ihre Herausforderung. Ob auf der direkten „Wildsau“-Linie oder der Chicken-Linie (das sind die einfacheren Umfahrungen) – es war Adrenalin pur. Besonders für den berühmten „Güllegrube-Jump“ mussten die beiden ihren ganzen Mut aufbringen. Mit Erfolg. Sophia konnte in Winterthur bereits das zweite Rennen der diesjährigen EKS-Rennserie für sich entscheiden und trägt somit weiterhin das gelbe „Leadertrikot“ in der Kategorie „Mega“ der Mädchen der Jahrgänge 2011 und 2012.

Ella freute sich riesig über den

*Doppelsieg für
Sophia Asal
(Platz 1) und
Ella Weisser
(Platz 2)*



zweiten Platz in diesem anspruchsvollen Rennen. Im Gegensatz zu den deutschen Rennen, starten in der Schweiz die Jungs und Mädchen gemeinsam. Sie werden nur separat gewertet. Mit Zeitversatz gingen bei diesem Rennen sogar noch Erwachsene auf den Parcours. Das machte das Rennen für die Zuschauer interessant und spannend. Bei Kaiserwetter kam auch das „Drumherum“ nicht zu kurz: Gutes Essen, kühle Getränke sowie die Begegnung mit alten und neuen Bekanntschaften gehören an solchen Renntagen zum Programm. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal.